

Werner Reidinger



geb. 1960, kommt aus Payerbach an der Semmeringbahn. Nach dem Studium der Theologie in Wien und Würzburg wusste er immer noch zu wenig und studierte Kirchenmusik in Wien (Orgel bei Peter Planyavsky, Chorleitung bei Erwin Ortner).

Was er dort und in Kursen von Josuah Rifkin, Jim Murray, Michael Eberth und Thomas Gabriel gelernt hat, bekommen jetzt seine SchülerInnen zu hören.

Seit 1991 ist er Regionalkantor der Erzdiözese Salzburg im Tiroler Unterland. In den Kirchen der Region werden einige hochbegabte SchülerInnen von ihm an der Orgel unterrichtet.

Zusammenarbeit mit der Jazz-Sängerin Gail Anderson und mit dem Posaunenquartett „OPUS 4“ des Leipziger Gewandhauses

Seit 1991 ist er auch Chorleiter für alle Lebenszeiten (Kinderchor, Rhythmischer Chor, Kirchenchor) und Organist in Söll. Er bekommt hin und wieder Kompositionsaufträge, manchmal komponiert er auch so. Die Söller Chöre und die MusikantInnen der Bundesmusikpelle Söll unter KPM Oswald Mayr müssen dann die Uraufführung seiner Werke einstudieren. Seit 1993 veranstaltet er Konzerte in der Pfarrkirche Söll.

Immer wieder ist er an der Heldenorgel in Kufstein zu hören und spielt Konzerte an bedeutenden Orgeln in und um Österreich.

Helmut Binder



geb. 1961 in Bregenz. 1976 bis 1980 Studium am Bregenzer Konservatorium (Aldo Kremmel, Günther Fetz).

1980 bis 1988 Studium an der Wiener Musikhochschule bei Noël Flores (Klavier) und Peter Planyavsky (Orgel).

1985 Konzertdiplom Orgel. 1988 Konzertdiplom Klavier. Lehrtätigkeit in Dornbirn.

Seit 1980 Konzerttätigkeit auf beiden Instrumenten (in den letzten Jahren mit Schwerpunkt Orgel).

Mitglied im Redaktionsteam für das Orgelbuch David, mit neuen geistlichen Liedern (Verfasser einiger Orgelsätze).

Mitglied der diözesanen Orgelkommission in Vorarlberg.

Mehrfacher Preisträger bei nationalen Wettbewerben. Radioaufnahmen beim Österreichischen und Saarländischen Rundfunk und CD Aufnahmen.

Helmut Binder ist Orgelprofessor am Landeskonservatorium Feldkirch und als Organist im In- und Ausland tätig. Er ist Initiator der Konzertreihe Musik in Herz-Jesu und seit 33 Jahren Hauptorganist der Pfarre Herz-Jesu.

Anmeldung zur Orgelwoche 2018

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Email _____

Kursbeitrag EUR 90,--

Bitte die Kosten auf folgendes Konto einzahlen:

Bezeichnung: Bernhard Loss

IBAN: AT39 3742 2002 0603 9556

BIC: RUVGAT2B422

Kennwort: „12. Orgelwoche Feldkirch“

Kirchenmusikreferat
Katholische Kirche Vorarlberg
„12. Orgelwoche Feldkirch 2018“
Bahnhofstraße 13
6800 Feldkirch

0,68

Kursinhalt:

Interpretationsseminar

anhand von vorbereiteten Orgelwerken der Teilnehmer/innen (freie Literatúrauswahl)

Lieblingsorgelstück mitbringen!

Liturgisches Orgelspiel

Stilistisch richtige und textorientierte Liedbegleitung; Improvisation im Gottesdienst
bevorzugtes bzw. wichtiges Lied aus dem Neuen Gotteslob überlegen und mitbringen!

Organisatorische Hinweise

Beginn: Mo, 9. Juli, 9 Uhr

im Vorarlberger Landeskonservatorium Feldkirch (Kapelle), Reichenfeldgasse 9, 6800 Feldkirch

Ende: Do, 12. Juli, 17 Uhr

Kosten: Kursbeitrag: € 90,--

Anmeldung: bis 25. Juni 2018

(maximal 20, minimal 10 TeilnehmerInnen)

Unterricht: an der Pflüger-Orgel (III/36,1991) des Landeskonservatoriums und an der Metzler-Orgel (III/35, 1976) im Dom.

Leitung und Information:

Kirchenmusikreferent Mag. Bernhard Loss
(0676/832401203 oder 05522/3485-203)

Anmeldungen:

Marianne Springer, Sekretärin (05522/3485-205)
marianne.springer@kath-kirche-vorarlberg.at

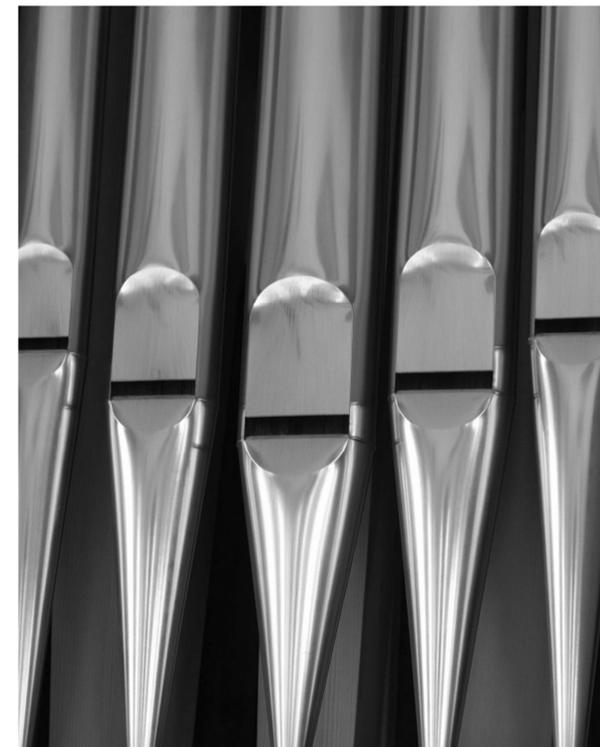
www.kirchenmusik-vorarlberg.at

12. ORGELWOCHE

Feldkirch

Vorarlberger Landeskonservatorium

9. – 12. Juli 2018



Referenten:

Werner Reidinger, Helmut Binder

Gemeinsame Veranstaltung des Kirchenmusikreferates der Diözese Feldkirch und des Vorarlberger Landeskonservatoriums